

	<p>Objekt: Mauretanien: Iuba II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18237835</p>
--	---

## Beschreibung

Das 34. Regierungsjahr wird auf dieser Prägung interessanterweise in griechischen Buchstaben angegeben. Griechische Legenden sind auf den Münzen Iubas II. häufig in Zusammenhang mit dessen Gattin Kleopatra Selene anzutreffen. Die rückseitige Keule erinnert an die mythische Genealogie Iubas. Der König behauptete, von dem Herculessohn Sophax abstammen und reklamierte damit göttliche Ahnen für sich. Seine Gattin Kleopatra Selene beanspruchte für sich, sogar über beide Elternteile von Hercules abstammen - pikanterweise eben auch über ihren Vater Marcus Antonius [dazu: D. W. Roller, *The World of Juba II and Kleopatra Selene* (2003) 154 f.]. Anders als sein Vater Iuba I. nimmt Iuba II. die Herculesangleichung nicht über die Physiognomie vor, sondern über ein isoliertes Attribut. Dies gibt dem König die Freiheit, sein Gesicht wie auch seine Frisur stark an das augusteische Ideal anzugleichen (vgl. K. Fittschen, *Die Bildnisse der mauretanischen Könige und ihre stadtrömischen Vorbilder*, *Madrid*er Mitteilungen 15, 1974, 156-173. 167) und auf subtile Art seine Verehrung des Princeps auszudrücken.

Vorderseite: Kopf des Iuba II. mit Diadem nach r.

Rückseite: Keule in einem Lorbeerkranz.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.49 g; Durchmesser: 18 mm;  
Stempelstellung: 3 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	9-10 n. Chr.
	wer	
	wo	Cherchell

Beauftragt	wann	
	wer	Juba II. von Mauretanien (-50-23)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma C. Rollin (Paris) (-1860)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Juba II. von Mauretanien (-50-23)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- D. Salzmann, Zur Münzprägung der mauretanischen Könige Juba II. und Ptolemaios, Madrider Mitteilungen 15, 1974, 174-183. 176.
- J. Mazard, Corpus Nummorum Numidiae Mauretaniaeque (1955) 84 Nr. 170 (Lesung  $\Lambda A$  = Jahr 31 = 6/7 n. Chr.).
- M. Spoerri-Butcher, Le monnayage d'argent émis par le roi Juba II de Maurétanie (I): Catalogue des monnaies datées, SNR 94, 2015, 33-114. 55 Typ 23 a Nr. 134 (dieses Stück, Lesung  $\Lambda \Delta$  = Jahr 34 = 9/10 n. Chr.)..